



Die Stadt Vodnany liegt im Herzen der Teichlandschaft Südböhmens. Die angenehme Lage dieser Region mit ihrer malerischen Gegend und ihren historischen Besonderheiten bietet verlockende Möglichkeiten zu einem Aktivurlaub. Das Freizeitangebot umfasst 10 Radstrecken und zahlreiche Wanderpfade – mit Hilfe einer Karte erleichtert es dem Besucher sich zu orientieren. Die neu gebauten Kinderspielplätze in den unten aufgeführten Ortschaften bieten für Familien mit Kindern eine angenehme Rast. Die Routen führen auf unterschiedlichen Straßenbelägen entlang – von befestigten Straßen bis hin zu Feld- und Waldwegen. Bitte, passen Sie die ausgewählte Route Ihrer Kondition an. Bleiben Sie bitte auf den beschilderten Wegen und gehen Sie mit der Natur sorgsam um. Genießen Sie Ihren Urlaub und nehmen Sie bleibende Eindrücke von der wunderschönen tschechischen Naturlandschaft mit nach Hause!

## Radwege

**1073: Goldener Hügel (Vodnany – Račice) – 17 km**



Die Route führt nördlich von Vodňany in Richtung der Gemeinde Račice durch das Flachland. Man passiert unterwegs die Ortschaften Kráslovice, Kloub, Božovice und Humňany – hier können Pferdeliebhaber nach links in Richtung Stiče abbiegen. Die erste Etappe endet in Račice. Von hier aus führt der Weg weiter nach Kestřany, wo sich zwei Dorf-Festungsanlagen befinden. Des Weiteren findet hier jedes Jahr am Fluss Otava ein Wettbewerb im Goldschürfen statt. Danach geht es weiter nach Putim – bekannt durch den Guten Soldat Schwejk. Weiter zum Jan Žižka Denkmal oder in Richtung Stěkn. Hier befindet sich im Schloss ein Gedenkraum des Schriftstellers Karel Klostermann, welcher auch besichtig werden kann.

**1075: Von Stadt zu Stadt (Protivín – Vodnany – Bavorov) – 15 km**



Diese Radtour verbindet Vodňany mit den nächsten nahe gelegenen Städten. Auf Wald- und Wiesenwegen fahren Sie am Fluss Blanice entlang, der Sie nach Protivín führt. Auf diesem Weg kommen Sie ebenfalls an der Loucký-Mühle vorbei und durch das Dorf Milenovice. In Richtung Bavorov muss man ein paar Höhenkilometer in Kauf nehmen – Berge „Svobodná Hora“. Weiter geht es dann durch Stožice, Krčepice, Libějovické Svobodné Hory und Bavorovské Svobodné Hory. Nach der Überquerung des Flusses Blanice ist man am Ziel angelangt. Von hier aus kann man der Strecke Nr. 1112 folgen, ins Waldgebiet Milaka mit seiner Burgruine Helfenbunrk, von deren Aussichtsturm sich

## Radwege

ein schöner Ausblick in die umliegende Landschaft bietet. Die ursprüngliche Route führt durch die Ortschaften Hájek, Dub, Vlachovo Březí, Lštník, Štítkov, Svata Matř bis nach Vimperk (38 km).

**Besonderheiten:** Protivín – Kapelle der hl. Anna, Ausschmückung der Schule von Mikoláš Aleš, das Schloss, Museumsausstellung der exotischen Natur, Krokodilzoo, Fahrradnasservice; Milenovice – denkmalgeschützter Mannshof; Loucký-Mühle – Gaststätte zu Koritka; Stožice – Schriftstellers Josef Holčec Geburtshaus, Schwimmbad, Wirtshaus; Krčepice – Karitätsfund von Gold in 1927, ausgestellt in der Galerie in Vodňany; Svobodná Hora – 640 u. M., Gemeinde gegründet Ende des 18. Jahrhunderts; Bavorov – gotische Kirche, Naturdenkmal „Bavorovská stráž“, Gasthaus, Kondolator, Schwimmbad; Dub – Schloss, jüdischer Friedhof, Helfenbunrk – Drehort des Filmmärchchens von Zdeněk Třoška „Die Prinzessin von der Mühle“ (1936)

**1080: Route „Blatská cesta“ (Vodnany – Huboka nad Vlavou) – 22 km**



Diese Route führt am größten Vodňaner Teich Radomilice, Dibeneč, Divčice (Abiegung zur Route 1083/4 – Denkmal des Bauers Kubata), zum Teich Mydlák oder zum Schwimmbad in Olešník) und Zahájí. Vom Zielort Huboka nad Vlavou kann man in alle Richtungen der „Blaský Region“ mit seiner Kreisstadt České Budějovice (Budweis) weiter fahren. **Besonderheiten:** Teich Dřemlíný – 1528; Strpí – hier lebte der „erste tschechische Aviatiker“ (1719 – 1804), genannt „Kudlíčká“, Radomilice – Dorfarchitektur; Mydlováry – Gaststätte; Huboka n. Vlavou – zauberhaftes Schloss, Museum, Zoo, Schwimmbad, Gastwirtschaft.

## Wanderpfade

**Božovice** am Teich Tvřzský und die malerische Landschaft der Region Protivín. Nach einer Erfrischung in der Gemeinde **Chvaletice** kommt man durch **Milenovice** zurück nach Protivín.

**Besonderheiten:** Protivín – Kapelle der Hl. Anna, Ausschmückung der Schule nach Entwurf von Mikoláš Aleš, das Schloss, Museumsausstellung der exotischen Natur, Fahrradservice, Infozentrum; Myšeneč – die Burgruine, geologisches Naturdenkmal „Myšenecká slumce“, Fluss Blanice – 95 km lang, mündet in den Fluss Otava; Klokočín – Drehort des Films von Frantisek Vlácil „Markéta Lazarova“ (1967). Pfad nach Malečice; Chvaletice – Gaststätte „U roubene studny“; Milenovice – denkmalgeschützter Mannshof

**Durch die historische Region von Netolice – Fusspfad / Radpfad (3 / 50 km)**

Der kleine Rundgang (grüne Markierung) führt den Besucher durch die Kultursehenswürdigkeiten der Stadt. Der Mittelpunkt des großen Radpfades ist die malerische Natur rund um **Netolice** und die Stadt selbst mit dem Autocamping „**Podroužek**“. Man entdeckt hier die Teichlandschaft und den ehemaligen Wildpark „Obora“. Weiter folgen die historischen Ortschaften Grejnarov, Lhenice, Třebanice, Petrův Dvůr, Kratochvíle, Krtely und Lomec mit Begräbnisstätten, Malovice, Rabín, Podeřiště-Poděhusy, Olšovice, Mahouš, Němčice, Zvěřetice, Babice, Lužice. Man kann natürlich auch kürzere Trassen wählen.

**Besonderheiten:** Netolice – Stadtmuseum, Archeopark, Gaststätte, Fahrradservice, Infozentrum; Kratochvíle – Renaissancewasserschloss; Lomec – Wallfahrtsort

## Radwege

**1221: Fischeroute – 20 km**



Entweder Sie folgen der markierten Route zum Schloss **Libějovice** (Richtung Zahorčí) oder Sie entscheiden sich für eine malerische Allee, die Sie zur Maria-Magdalene-Kapelle führt. Dann geht es weiter durch den ehemaligen Schlosspark zu der Wallfahrtskirche **Lomec**. Der Radweg führt dann weiter zum Schloss Kratochvíle und nach **Lhenice**. Von hier aus kann man dem Wanderweg nach **Netolice** folgen (16 km).



**Besonderheiten:** Vodňany – das Haus „U čápu“, Augenhaltsort von J. Zeyer, Gedenkraum von J. Zeyer und dessen Freund F. Hertles in der Stadlgalerie; Chelčice – Sankt Marthnskirche, Gedenkraum des religiösen Denkers Petr Chelčický; Gastwirtschaft; Zahorčí – der ehemalige Besitzer Petr Zahorka kann mit dem Petr Chelčický identisch sein; Libějovice – Festung „alles „neues“ Schloss im Barockstil, Gaststätte, Naturparkanlage; Lomec – Barockkirche mit Altar, eine Nachahmung von Bernini’s Baldachin im Petersdom in Rom

**1221: Fischeroute – 20 km**

Zweibahnweg Weg führt Sie an zahlreichen Natur- und historischen Schätzen besonders mit der Tradition der Fischerei vorbei. Die weniger anspruchsvolle Route führt

## Wanderpfade

**Stožice (8 km)**



Die Trasse beginnt in **Stožice** und führt an der Kreuzung rechts weiter nach **Křepice** (nach links kommt man nach Chelčice). Dort halten Sie die Richtung zum Hügel „Svobodna Hora“ (640 u. M. mit Panoramaaussicht auf den Böhmerwald, das Budweiserbecken und die Gebirge rund um Pisek und Vodňany) und kommen dann nach **Vodňanské Svobodné Hory**. Eine Rastmöglichkeit bietet die **Kapelle des Hl. Leonard** oder der „**Stáská Hof**“ mit Erfrischung. Die Schlussetappe führt Richtung Pražák (rote Markierung) und am Rande des Mischwaldes biegt sie nach rechts ab zurück nach **Stožice**. Hier ist vor allem für die weniger kräftigen Radfahrer Vorsicht geboten.



**Vodňany – Křtčice / rund um Vodňany (4 km / 11 km)**

Dieser Pfad fängt am Ortsrand von **Vodňany**, genannt „**Rečle**“ an und führt in nordwestlicher Richtung gegen den Strom des Blanický-Bachs und **Blanice-Flusses** zur Gemeinde **Křtčice**. Unterwegs gibt es 7 Raststellen und ein Altan. Die Besucher werden sowohl mit den historischen und Naturbesonderheiten, als auch mit den Fischerei- und Müllereitraditionen der Region Vodňany bekannt gemacht. Von da aus führt der Pfad nach **Radčice**, wo man eine wunderschöne Aussicht vom Hügel Radčice hat. Weiter Richtung **Loucký-Mühle** bindet der Pfad an den Radweg Nr. 1075 an. Die Gaststätte „**U Koritku**“ bietet eine angenehme Möglichkeit zur Erfrischung.

## Kontakt:

### Infozentrum Vodnany

nam. Svobody 18, Telefon: 383 384 934  
info@vodnany.net, www.vodnany.net

### Südböhmisches Märchenbüro, A.T.I.C. CR-Mitglied

Infos über Unterkunft, Verpflegung, Dienstleistungen, Verbindungen, Sehenswürdigkeiten, Stadtgeschehen, Karten-, Reiseführer-, Ansichtskarten- und Souvenirverkauf, Internetzugang, Stadtführung ab 10 Personen (Bestellung im voraus)

### Öffnungszeiten:

April – September Mo – So 9 – 12, 13 – 17 Uhr  
Oktober – März Mo – Fr 9 – 12, 13 – 16 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr

### Werkstätte für Fahrräder:

*Cyklo Olympia*, Na návsi 7, Hrdějovice, tel. : 602 143 889

*Josef Král*, Nám. 55, Netolice, tel.: 603 252 413

*Jiří Plíva*, ul. Mírová 486, Protivín, tel.: 382 251 246, 776 242 248

*Josef Kadlec ml.*, Kodádkova 478, Vodňany, tel.: 602 467 879, 602 478 049

Infos über Änderungen der Telefonnummern bitte im Infozentrum Vodnany nachfragen



Mit dem Rad rund um Vodnany: Wanderführer mit Karte

Herausgeber: Stadt Vodnany mit Unterstützung von JcK in 2009

Text und Redaktion: Jitka Velková

Übersetzung: Květa Vacíková

Fotografie: Karel Burda

Satz und Gestaltung: Madart – Grafikstudio

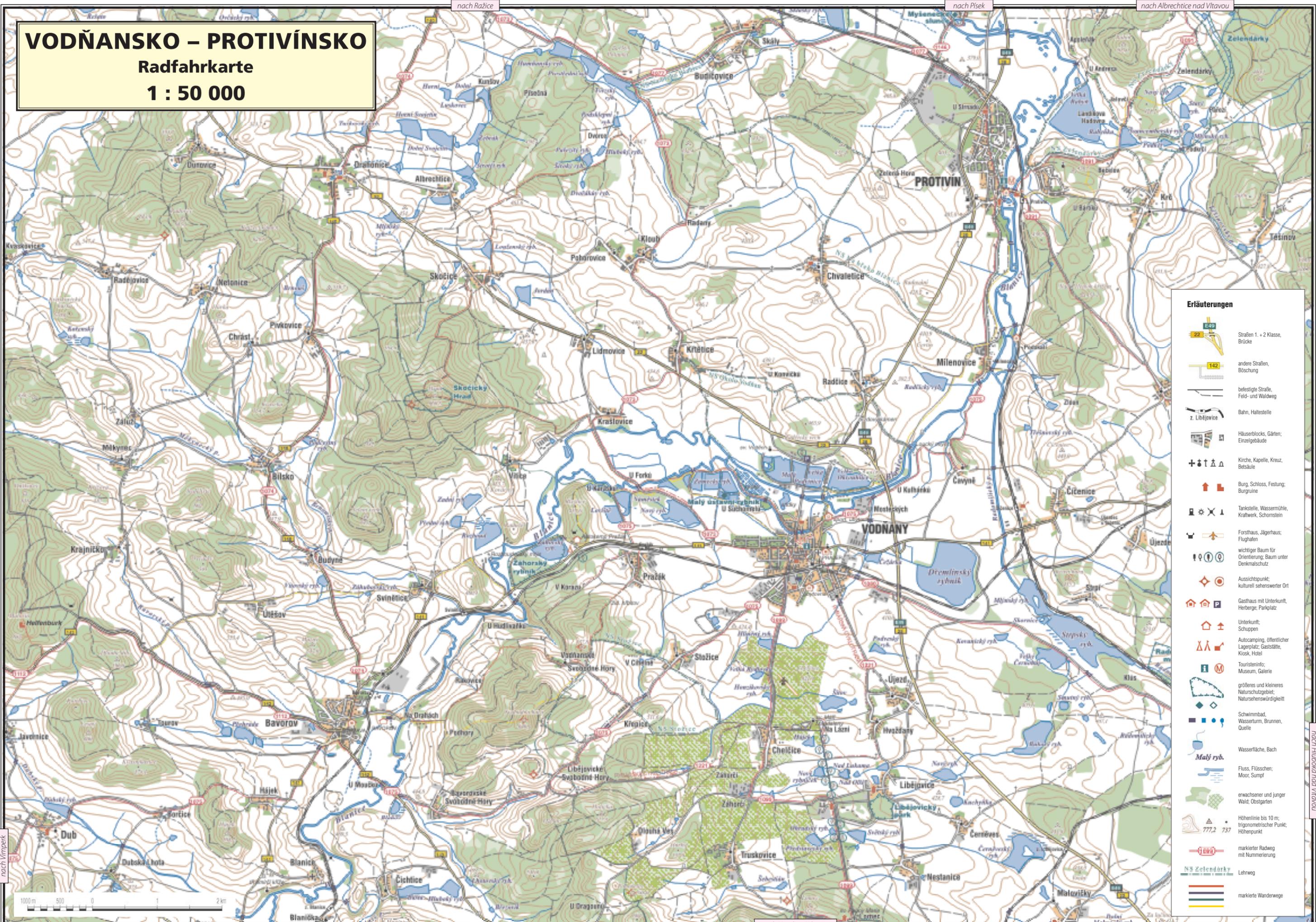
Druck: Hemala Pisek



# VODŇANSKO – PROTIVÍNSKO

## Radfahrkarte

### 1 : 50 000



Erläuterungen	
	Straßen 1. + 2 Klasse, Brücke
	andere Straßen, Böschung
	befestigte Straße, Feld- und Waldweg
	Bahn, Haltestelle
	Häuserblocks, Gärten; Einzelgebäude
	Kirche, Kapelle, Kreuz, Betsäule
	Burg, Schloss, Festung; Burgruine
	Tankstelle, Wassermühle, Krähwerk, Schornstein
	Forsthaus, Jägerhaus; Flughäfen
	wichtiger Baum für Orientierung; Baum unter Denkmalschutz
	Aussichtspunkt; kulturell sehenswerter Ort
	Gasthaus mit Unterkunft, Herberge; Parkplatz
	Unterkunft; Schuppen
	Autocamping, öffentlicher Lagerplatz, Gaststätte, Kiosk, Hotel
	Touristeninfo; Museum, Galerie
	größeres und kleineres Naturschutzgebiet; Naturschönheitsdenkmal
	Schwimmbad, Wasserturm, Brunnen, Quelle
	Wasserfläche, Bach
	Malý ryb.
	Fluss, Flüsschen; Moor, Sumpf
	erwachsener und junger Wald; Obstgarten
	Höhenlinie bis 10 m; trigonometrischer Punkt; Höhenpunkt
	markierter Radweg mit Nummerierung
	Lehweg
	markierte Wanderwege

nach Vimperk

nach Hluboká nad Vltavou

nach Netolice / Lhenice

